

Flachdetektortechnologien im Überblick

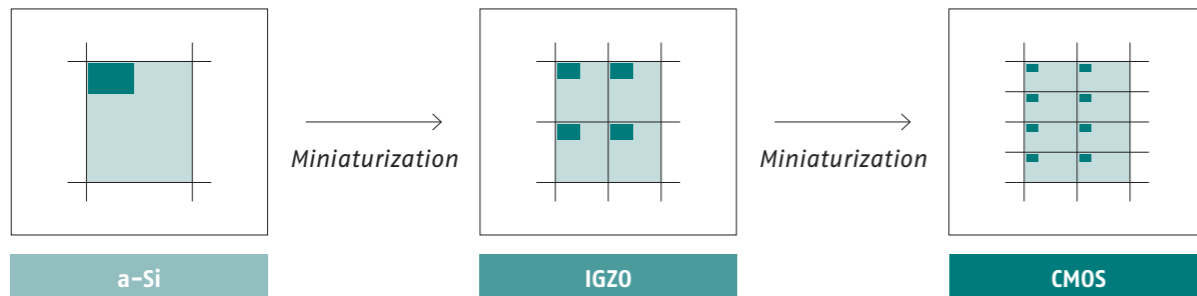
Über ein Jahrzehnt Erfahrung mit Flachdetektoren

2006 präsentierte Ziehm Imaging den ersten mobilen C-Bogen mit Flachdetektor-Technologie auf dem Markt. Mit seiner Einführung kennzeichnete der Ziehm Vision FD damals einen Paradigmenwechsel in der Detektortechnologie.

Dieser akzentuierte sich 2023, indem Ziehm Imaging ausschliesslich auf Flachdetektoren setzt und die dosisintensiven Bildverstärker komplett aus dem Sortiment entfernte.

Aufbauend auf über einem Jahrzehnt Erfahrung und bewährter Leistung, bietet Ziehm Imaging heute drei verschiedene Flachdetektortechnologien für die Ziehm C-Bogen und die Orthoscan Mini C-Bogen an.

- > CMOS (Complementary Metal-Oxide Semiconductor)
- > IGZO (Indium Gallium Zink Oxid)
- > a-Si (Amorphes Silicium)



Dank kompakter Pixel und verschiedener Detektorgössen kann die Auflösung bis um das Doppelte gesteigert werden für gestochen scharfe Durchleuchtungsbilder.

Ziehm Vision FD
3131



a-Si

150 µm | 2'048 × 2'048 Pixel

Ziehm Solo FD
3131



IGZO

150 µm | 2'048 × 2'048 Pixel

Ziehm Solo FD & Ziehm Vision FD
2121



IGZO

135 µm | 1'536 × 1'536 Pixel

CMOS

100 µm | 2'053 × 2'053 Pixel

Ziehm Vision RFD
3131



IGZO

150 µm | 2'048 × 2'048 Pixel

CMOS

100 µm | 3'072 × 3'072 Pixel